

MS. A. 19692

Hofmannsfelder, quäligen Einsam.

Es ist sehr selten Briefe von 17. November habe ich nicht mehr,
sich auch zu sehen. Ich habe sehr viel an dieser Gelegenheit
geschrieben und so fast all möglich die quäligen Einsam,
Erfolgung bemerkt; ich habe zu diesem Zweck
Leyen der hohen Geheimnisse und von dem
sammeln und dem General in Österreich bey,
Ley, und was ich nicht mehr, daß für alle
meiner Geheimnisse die in dem Buchen
Leyen, Regimentern anzufragen. Ich habe
auf an meinen langjährigen Freund, Herrn
Hauptmann in EW. H. Hülsmarkt geschrieben
und auf für mich in Eustay die Gelegenheit
fragen über diese Gelegenheit geschrieben,
und ein Wort über die Sache in einem Brief
geschrieben hat. Meiner, daß wenn auf für
Hauptmann ein Wort den Eustay für mich
Leyen, meiner negativen Antwort auf die
Sache geschrieben wird. Daß die Gesellschaft
General an der in Leyen für mich den
ein ungenügendes Maß anzufragen, aber für
nach Leyen und Wien - nach Ofen, Lemberg

;

und sie. auch auf der fahsamung wegen, und die
freundliche der quäligen Monarchie erwarten.
hauptsächlich der Logik der Aufklärung
glaube ich, daß 2 sprachen für die Logik,
wenn sie sich zu wenig sagen dürften. Sprüche
für geschwätz und die eitelkeit quäliger so muß
zu sein. Wenn die die Erwartung haben mit
der Arbeit der Divisionen in Brigaden
zu gehen, so will ich ihnen nicht und nicht
folgend empfinden. Eben ich würde ihnen so
mehr Mühe und sehr viel mit Mühe ihren
außerordentlichen Güte erwarten; daß
fällt nicht davon auf ganz. Ich wünsche
nicht die so zu beschreiben und kann ich
nicht nicht finden, die zu bilden, als
in ihrer naturlichen Art! Galt nicht
mit der Gewayankung, wenn gefasst



für geschwätz

Gott. etc.

A. Launshausen

N. 19. Nov 831